# ST2

**BEDIENUNGSANLEITUNG**

Deutsch

+STROMER−

the swiss e-bike

# INHALTSVERZEICHNIS


**Komponenten ST2** 03
- Lieferumfang 03
- user interface 04
- L1e e-bike 04

**Fahren** 05
- Vor der ersten Fahrt 05
- Einschalten 05
- Ausschalten 05
- Losfahren 05
- Unterstützungsstufen 06
- Bremsmodus 06
- Rekuperation 06
- Boostmodus – Fahrgeschwindigkeitsschalter 06
- Move-Modus – Schiebehilfe 06
- Fahranzeige 07
- Licht 07

**Diebstahlschutz** 08
- Sperre aktivieren 08
- Sperre deaktivieren 08
- PIN einstellen 08

**Akku** 08
- ST2 Akku 08
- Akku entnehmen 08
- Akku einsetzen 09
- Akku aufladen 09
- Akkuladestand-Anzeige 10
- Reichweite – Einflüsse und Tipps 11
- Akku-Pflege 11

**Menü und Einstellungen** 12
- Menüführung 12
- Bremsmodus 12
- Drehmomentsensor 12
- Tagfahrlicht 13
- Zeit/Datum 13
- Sprachen 13
- Einheiten (km/Miles) 13

**Ersatzteile** 13
- Ersatz von Anbauteilen am ST2 13
- Reifenpanne und Ausbau der Laufräder 14
- Warnhinweise 14

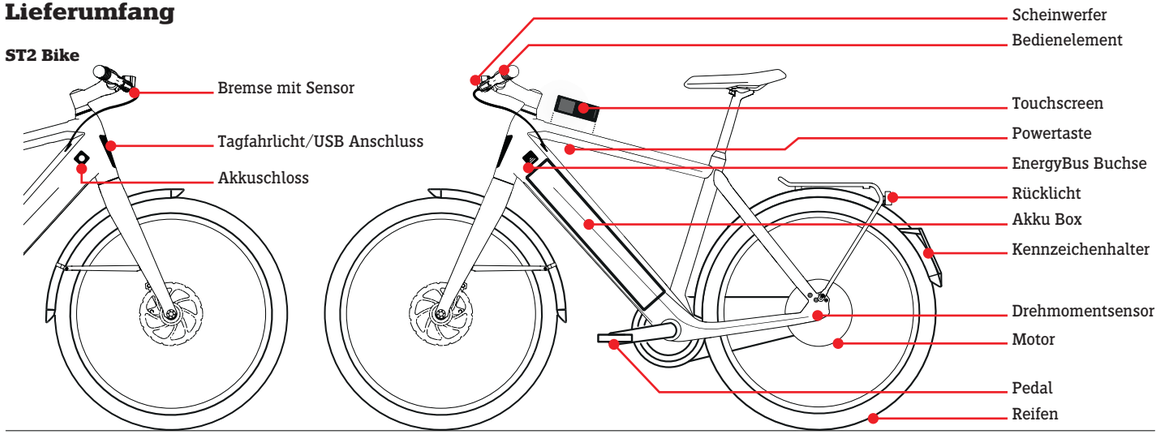
**Transport** 14

**Smartphone App** 15
- Stromer App 15
- Serviceheft 15

# KOMPONENTEN ST2

## Lieferumfang

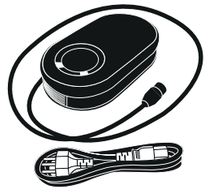
### ST2 Bike



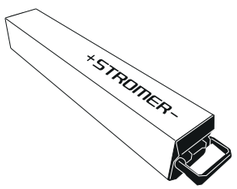

### ST2 Parts Box

**Inhalt:**
- 2x Schlüssel
- Bedienungsanleitung ST2
- Bedienungsanleitung BMC
- Akkuladegerät

### Akkuladegerät

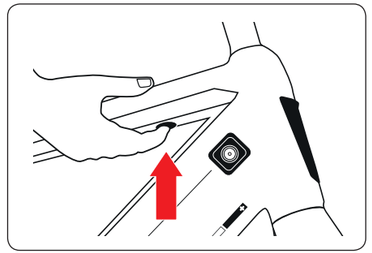


### Akku



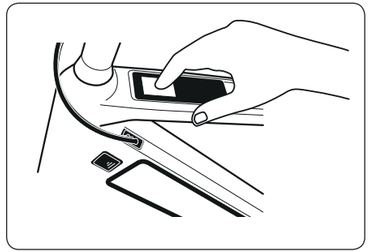
## User interface

**Powertaste**
Die Powertaste befindet sich auf der Unterseite des Oberrohrs unterhalb vom Touchscreen.

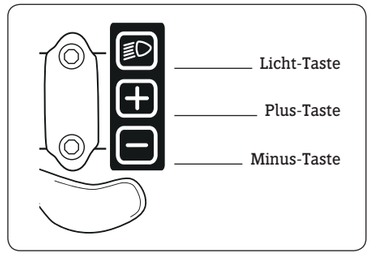


Die Powertaste hat folgende Funktionen:
- Einschalten
- wechseln von Shortcut-Anzeige zu Fahranzeige
- wechseln von Fahranzeige zu Shortcut-Anzeige
- von einem beliebigen Punkt im Menü zur Shortcut-Anzeige wechseln

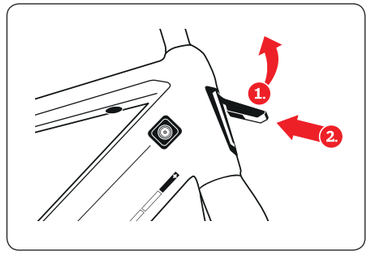
**Touchscreen**
Der ST2 ist mit einem resistiven Touchscreen ausgestattet. Das heisst, der Touchscreen reagiert nicht wie kapazitative Touchscreens auf Berührung, sondern auf leichten Fingerdruck und kann somit ohne Weiteres auch mit Handschuhen bedient werden. Durch leichten Druck auf den Touchscreen navigieren Sie durch die verschiedenen Menüs und können die Fahranzeige wechseln.



**Bedienelement**
Über das Bedienelement am Lenker können Sie unterwegs die wichtigsten Funktionen des ST2 steuern, ohne die Hände vom Lenker zu nehmen.




**USB-Ladebuchse**
Ist der Akku in Ihrem Smartphone leer? – Kein Problem. Der ST2 ist mit einer USB-Ladebuchse ausgestattet. Schliessen Sie während der Fahrt Ihr Smartphone an, um den Akku wieder aufzuladen. Die Ladebuchse befindet sich vorne am Tagfahrlicht und ist mit einer Gummilippe abgedeckt.




## L1e e-bike
Der ST2 bietet eine Motorunterstützung bis 45 km/h bzw. 28 mph und eine Nenndauerleistung von 500 Watt. Der ST2 ist somit rechtlich ein Leichtmotorrad der Klasse L1e im Sinne der Richtlinie 2002/2004/EG. Für Fahrzeuge dieser Kategorie besteht in den meisten Ländern Zulassungs- und Versicherungspflicht.
Informieren Sie sich vor der ersten Fahrt unbedingt über die geltenden nationalen Vorschriften dieser Fahrzeugkategorie.

Das zulässige Gesamtgewicht des ST2 beträgt 140 kg. Das Gesamtgewicht setzt sich aus Fahrradgewicht (27 kg), Fahrergewicht und Gepäck zusammen.

Das Kapitel Pedelec und S-Pedelec/E-Bikes in der mitgelieferten, allgemeinen BMC-Bedienungsanleitung gibt Ihnen weitere Hinweise zur Verwendung und zu besonderen Vorschriften von e-bikes.

# FAHREN

## Vor der ersten Fahrt

⚠ Das vorliegende Manual enthält spezifische Informationen zu Ihrem STROMER ST2. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Unsachgemässe Verwendung des ST2 kann zu Defekten und Verletzungen führen.

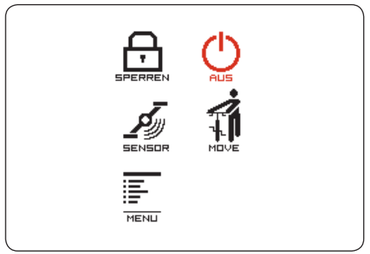
ⓘ Lesen Sie vor der ersten Fahrt unbedingt ebenfalls die mitgelieferte, allgemeine BMC-Bedienungsanleitung durch.

ⓘ Falls Sie Ihren ST2 Dritten zum Gebrauch überlassen, dann händigen Sie bitte diese Bedienungsanleitung mit aus.

## Einschalten
Zum Einschalten drücken Sie auf die Powertaste.

ⓘ Falls Ihren ST2 mit einem PIN gesperrt wurde, müssen Sie den Stromer nach dem Einschalten entsperren, damit Sie ihn verwenden können (siehe Diebstahlschutz S.08).

## Ausschalten
1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **AUS**.




**Schlafmodus**
Wenn Sie Ihren ST2 nicht ausschalten, fällt er nach einer Inaktivität von 5 Minuten in einen Schlafmodus. Im Schlafmodus bleibt die Sensorik aktiv. Das System wacht von selbst wieder auf, sobald Sie Ihren ST2 bewegen.

Alternativ können Sie den ST2 auch über die Powertaste wecken.

ⓘ Schalten Sie den ST2 immer über den Touchscreen aus, wenn Sie vermeiden wollen, dass er sich von selbst einschaltet.

## Losfahren
Die Motorunterstützung setzt ein, sobald Sie in die Pedale treten und etwas an Fahrt aufgenommen haben. Die Motorunterstützung des ST2 passt sich Ihrem Fahrverhalten an. Je stärker Sie treten, umso mehr Unterstützung kriegen Sie von Ihrem Motor.

⚠ Zu Ihrer Sicherheit beginnt der Motor des ST2 erst zu laufen, wenn Sie eine minimale Geschwindigkeit erreicht haben. Halten Sie dennoch immer eine Bremse angezogen, bevor Sie den ersten Fuss aufs Pedal setzen.
Die starke Beschleunigung ist sehr ungewohnt. Unkontrolliertes Losfahren kann im Strassenverkehr oder auf losem Untergrund zum Sturz oder zu schweren Verletzungen führen. Üben Sie die Bedienung und das Fahren mit Ihrem ST2 auf einem ruhigen und sicheren Platz, bevor Sie am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen!

⚠ Die höheren Geschwindigkeiten mit Motorunterstützung und das höhere Gewicht können ungewohnt sein. Üben Sie die Bedienung und das

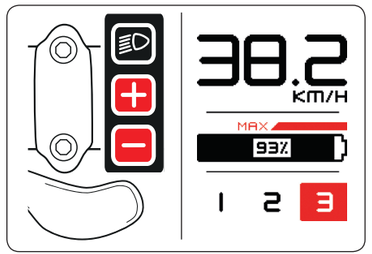
Fahren mit Ihrem ST2 auf einem ruhigen und sicheren Platz, bevor Sie am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen.

## Unterstützungsstufen

Über das Bedienelement am Lenker können Sie mit Drücken der Tasten + und – zwischen den folgenden Unterstützungsmodi wechseln:

Fahrradmodus: Der Motor ist ausgeschaltet.

**Unterstützungsmodus 1:** Geringe Motorunterstützung optimiert für hohe Reichweiten.
**Unterstützungsmodus 2:** Mittlere Motorunterstützung – diesen Unterstützungsmodus können Sie über die Stromer App feintunen.
**Unterstützungsmodus 3:** Hohe Motorunterstützung für maximale Geschwindigkeit.




ⓘ In der Anzeige wird der gewählte Unterstützungsmodus markiert. Ist kein Unterstützungsmodus 1/2/3 markiert, befinden Sie sich im Fahrradmodus und haben keine Motorunterstützung.

## Bremsmodus

Sobald Sie die Bremse betätigen, setzt die Motorunterstützung aus. Der Motor wechselt in den Bremsmodus und unterstützt Sie beim Bremsen. Im Bremsmodus wird ein Teil der frei werdenden Energie dazu verwendet, um den Akku aufzuladen.

## Rekuperation

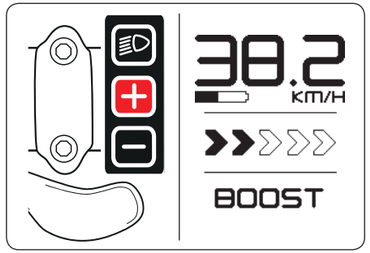
Für längere Abfahrten bietet der ST2 eine Bremshilfe. Halten Sie dafür die Minus-Bedientaste für 2 Sekunden gedrückt. Mit erneutem kurzem Drücken der Plus- oder Minus-Taste können Sie die Bremskraft Ihres ST2 anpassen. Zum Beenden der Rekuperation halten Sie die + oder - Taste erneut für 2 Sekunden gedrückt.

## Boostmodus – Fahrgeschwindigkeitsschalter

Der ST2 liefert Ihnen volle Unterstützung auf Knopfdruck. Der Boostmodus beschleunigt Sie auch ohne Treten bis auf 20 km/h bzw. 12 mph.

Zum Aktivieren des Boostmodus halten Sie die Plus-Taste am Lenker gedrückt. Der Boostmodus wird nach 2 Sekunden aktiviert.

Auf dem Touchscreen wird **BOOST** angezeigt. Sobald Sie die Plus-Taste loslassen, wird der Boostmodus wieder deaktiviert.

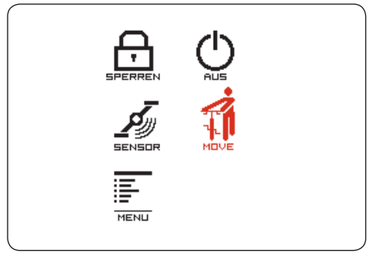



⚠ Der Boostmodus schaltet erst ein, wenn Sie eine Mindestgeschwindigkeit erreicht haben. Sobald Sie die Plus-Taste loslassen oder die Bremse betätigen, wird der Boostmodus ausgeschaltet.

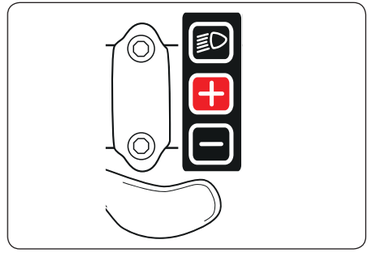
## Move-Modus – Schiebehilfe

Ihr ST2 hat eine eingebaute Schiebehilfe. Der Move-Modus unterstützt Sie, wenn Sie Ihren ST2 schieben wollen.

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **MOVE**.



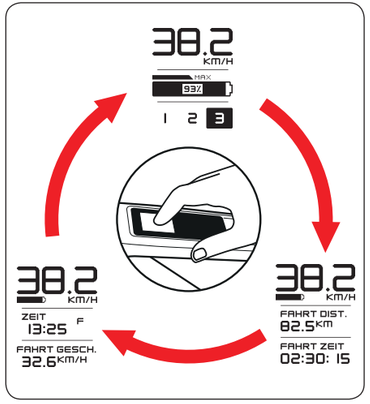

3. Halten Sie die Plus-Taste am Lenker gedrückt, solange Sie die Schiebehilfe benötigen.



4. Durch Drücken auf die Powertaste wird der Move-Modus deaktiviert.

## Fahranzeige

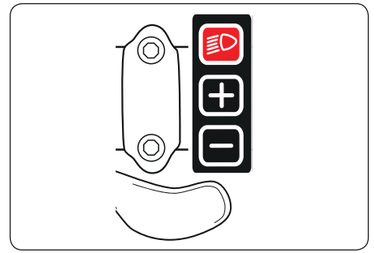
Sobald Sie mit dem ST2 losfahren, wechselt der Touchscreen in die Fahranzeige. In der Fahranzeige werden Ihnen Geschwindigkeit und Informationen zu Ihrer Fahrt angezeigt. Sie können durch Drücken auf den Touchscreen von einer Fahranzeige zur nächsten wechseln und sich so die gewünschten Informationen anzeigen lassen.




ⓘ Das Menü sowie sämtliche Einstellungen sind während der Fahrt nicht verfügbar. Wenn Sie Änderungen an den Einstellungen vornehmen wollen, darf der ST2 nicht fahren.

## Licht

Zum Ein- und Ausschalten des Scheinwerfers drücken Sie am Bedienelement am Lenker auf die Licht-Taste.



Zu Ihrer Sicherheit im täglichen Verkehr ist in Ihrem ST2 ein Tagfahrlicht integriert. Wenn das Tagfahrlicht aktiviert ist (siehe Tagfahrlicht S. 13), brennt es, sobald der ST2 eingeschaltet ist. Beim Einschalten des Scheinwerfers wird das Tagfahrlicht gedimmt, damit entgegenkommende Fahrzeuge nicht geblendet werden.

ⓘ Das Tagfahrlicht ist in einzelnen Ländern gesetzlich nicht zugelassen und kann dort entsprechend nicht aktiviert werden.

# DIEBSTAHLSCHUTZ

## Sperre aktivieren

Der ST2 bietet Ihnen optimalen Diebstahlschutz. Sie können den ST2 beim Ausschalten mit einer PIN sperren. Der ST2 lässt sich dann nur durch erneute Eingabe Ihrer PIN einschalten.

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um auf die Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **SPERREN**.

ⓘ Wird der gesperrte ST2 bewegt oder für mehr als eine Minute geschoben, wird der Diebstahlmodus aktiviert. Der Motor wird blockiert und die Position des ST2 wird bei bestehender Mobilfunknetzverbindung aufgezeichnet. Somit wird Ihr ST2 unattraktiv für alle Langfinger.
Wenn Ihr ST2 nicht ausgeschaltet oder gesperrt wurde, aber für längere Zeit nicht benutzt wird, schaltet er sich von selbst aus. Eine Sperre wird in diesem Fall jedoch nicht aktiviert.

## Sperre deaktivieren

Zum Deaktivieren der Sperre gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie auf die Powertaste.
2. Geben Sie anschliessend über den Touchscreen Ihre PIN ein.

## PIN einstellen

1. Drücken Sie auf die Powertaste, um zur Shortcut-Anzeige zu gelangen.
2. Wählen Sie in der Shortcut-Anzeige **MENÜ** und dann **EINSTELL.**.
3. In der Rubrik **PIN** können Sie eine neue PIN setzen.

ⓘ Ihr erster Sperrcode wird zufällig generiert und Ihnen bei der Aktivierung Ihres ST2 per SMS auf die registrierte Mobilnummer und per E-Mail auf die registrierte E-Mail-Adresse zugestellt.

# AKKU

## ST2 Akku

Der ST2 ist mit einem hochleistungsfähigen Lithium-Ionen-Akku ausgestattet. Er versorgt das Antriebssystem sowie alle anderen elektronischen Komponenten mit Energie.

Sie können Ihren ST2 Akku ohne Weiteres auch in einem anderen Stromer ST2 verwenden oder für Ihren ST2 einen Zusatz-Akku verwenden.

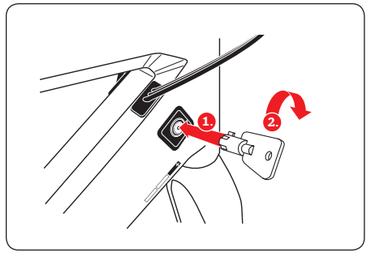
Sie können den ST2 Akku nach jeder Fahrt wieder voll aufladen, dies erhöht die Lebensdauer des Akkus und Sie sind immer bereit für die nächste Fahrt. Sie müssen den Akku also nicht jedes Mal leerfahren, es gibt keinen Memory-Effekt. Führen Sie möglichst viele Teilladungen durch, fahren Sie den Akku nicht ganz leer und laden Sie auch nach kurzer Betriebszeit wieder auf.

ⓘ Entsorgen Sie Ihren ST2 Akku und das Ladegerät nicht im Hausmüll. In den meisten Ländern besteht für Elektrogeräte und Akkus eine Rücknahmepflicht durch den Handel.

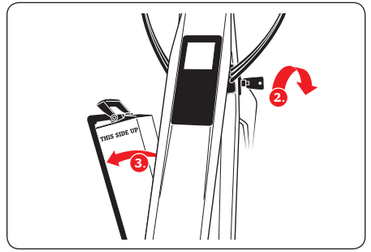
Informieren Sie sich über die national geltenden Vorschriften zur Altgeräte- und Batterie-Entsorgung. Bringen Sie gebrauchte Ladegeräte und den Akku Ihrem Stromer Händler zurück.

## Akku entnehmen

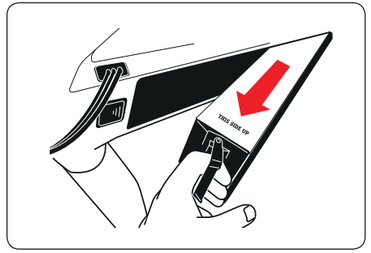
Schliessen Sie die Akku-Box mit dem dazugehörenden Schlüssel auf.




Führen Sie den Schlüssel mit leichtem Druck ins Schloss und Drehen sie ihn im Uhrzeigersinn, bis sich die Akku-Box öffnet.



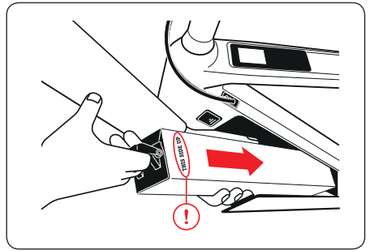

Ziehen Sie den Akku heraus.



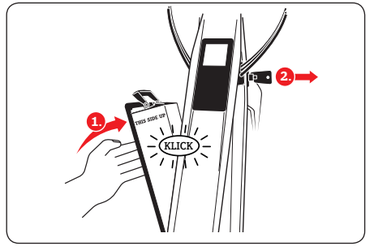

⚠ Der Akku ist sehr schwer, lassen Sie ihn nicht fallen. Sie könnten sich dabei verletzen und/oder der Akku könnte Schaden nehmen.

## Akku einsetzen

Legen Sie den Akku in die Akku-Box. Achten Sie darauf, dass der EnergyBus Stecker nach unten zeigt und der Schriftzug **THIS SIDE UP** nach oben sichtbar ist. Schieben Sie den Akku nach unten, bis dieser einrastet.




Schliessen Sie die Akku-Box. Drücken Sie mit flacher Hand auf die Klappe, bis diese mit einem leichten Klicken einrastet und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schloss.




⚠ Lassen Sie den Schlüssel nie stecken. Am hervorstehenden Schlüssel könnten Sie sich verletzen oder hängen bleiben, was zum Sturz führen könnte. Ziehen Sie den Schlüssel immer aus dem Schloss und verwahren Sie ihn an einem sicheren Ort, damit er nicht abbricht oder verloren geht.

## Akku aufladen

Der ST2 Akku darf nur mit dem ST2 Ladegerät geladen werden. Der Akku kann direkt im Stromer oder ausserhalb geladen werden. Nachfolgend wird der Ladevorgang mit dem ST2 Ladegerät beschrieben.

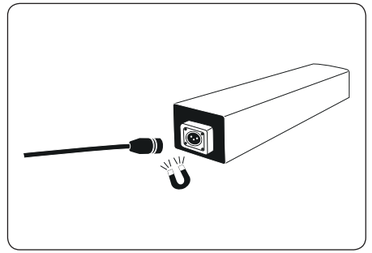
ⓘ Lesen Sie vor dem ersten Ladevorgang unbedingt die Hinweise auf dem Ladegerät.

1. Schliessen Sie das Ladegerät am Stromnetz an. **LED** leuchtet rot.

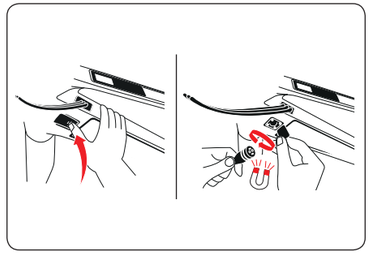
2. Halten Sie das Ladekabel lose in den Händen und führen Sie es langsam in die Nähe der Buchse des Akkus (**A**) oder Ihres ST2 (**B**). Die Magnete helfen Ihnen den Stecker korrekt auszurichten.

⚠ Führen Sie das Akku-Ladekabel nie mit Druck in die Ladebuchse. Beachten Sie, dass die Magnete am Energybus Stecker das Ladekabel korrekt ausrichten können, bevor Sie es mit der Ladebuchse verbinden. Eine falsche Ausrichtung kann die Elektronik des ST2 beschädigen.

A. Extern: Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Akku. **LED** leuchtet orange.



B. Intern: Verbinden Sie das ST2 Ladegerät mit dem ST2. **LED** leuchtet orange.



3. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die **LED** grün. Trennen Sie den Akku/ST2 vom ST2 Ladegerät.

**Ladedauer**
Ein leergefahrener ST2 Akku hat nach knapp 4 Stunden Ladedauer einen Akkuladestand von ca. 80 % und wechselt in den Spannungslademodus. Nach total knapp 5 Stunden ist der Akku voll.

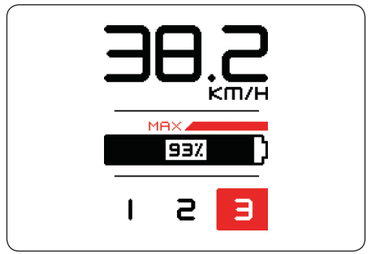
**LED-Fehlermeldungen**
- **LED** am ST2 Ladegerät leuchtet nicht: Überprüfen Sie, ob das ST2 Ladegerät korrekt am Stromnetz angeschlossen ist.
- **LED** leuchtet rot bei angeschlossenem Akku: Der Akku wird vom ST2 Ladegerät nicht erkannt. Überprüfen Sie die Steckverbindung zwischen ST2 Ladegerät und Akku.
- **LED** blinkt rot: **ERROR** – Überspannungschutz, Überladungsschutz, Kurzschluss oder der Akku ist beschädigt.

⚠
- Vermeiden Sie Ladevorgänge bei über 40 °C oder in hermetisch geschlossenen Räumen.
- Vermeiden Sie Wasser, Feuchtigkeit, Staub oder die Nähe zu entzündlichen Materialien.
- Stellen Sie das Ladegerät jeweils auf eine sichere und stabile Oberfläche.
- Laden Sie den Akku nicht, wenn das Gehäuse des Akkus oder Ladegerätes irgendwelche Risse oder Brüche aufweist.

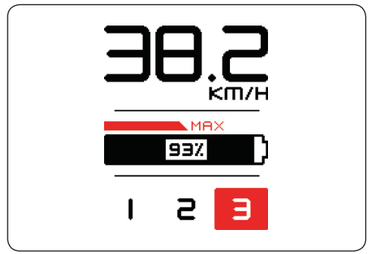
## Akkuladestand-Anzeige
In der Fahranzeige haben sie die Möglichkeit, den Akkuladestand Ihres ST2 zu verfolgen. Der Akkuladestand wird in Form eines Balkens und in Prozent angezeigt.
Ist der Akku leer, schaltet Ihr ST2 den Motor automatisch ab und wechselt in den Fahrradmodus (keine Unterstützung).

Der Balken oberhalb des Akkuladestandes zeigt den aktuellen Energiefluss. Die Anzeige hilft Ihnen stromsparend mit grosser Reichweite zu fahren. Je länger der Balken, umso grösser der Energiefluss.

1. Sobald Sie der Motor unterstützt, zeigt der Balken von rechts nach links.




2. Im Rekuperationsmodus wird der Akku aufgeladen und der dunkle Balken zeigt von links nach rechts.




⚠ Zu Ihrer Sicherheit wird ein kleiner Teil der Akku-Energie gespart, damit die Grundfunktionen Ihres ST2 aufrechterhalten werden können. Licht und die Anzeige funktionieren, wenn der Akku leer ist und die Motorenunterstützung aussetzt, noch für rund eine Stunde weiter.

## Reichweite – Einflüsse und Tipps
Bei höherem Gewicht (Fahrer und Gepäck) muss der Motor beim Beschleunigen und in einer Steigung mehr leisten. Minimieren Sie Ihr Gepäck, um eine grössere Reichweite zu erlangen.

Überprüfen Sie regelmässig den Reifendruck. Bei niedrigem Reifendruck vergrössert sich der Rollwiderstand, was die Reichweite deutlich verringern kann. Den empfohlenen Reifendruck finden Sie seitlich auf dem Reifen.

Bei starken Steigungen nehmen Fahrgeschwindigkeit und Reichweite ab, weil der Motor mehr leisten muss, um an Geschwindigkeit beziehungsweise Höhe zu gewinnen.

Bei tiefer Geschwindigkeit (bis 10 km/h) ist der Wirkungsgrad schlechter. Bei hoher Geschwindigkeit (ab 35 km/h) nimmt der Luftwiderstand erheblich zu. Fahren Sie mit mittlerer Geschwindigkeit, um die maximale Reichweite zu erlangen.

Um mittels Rekuperation die Reichweite zu erweitern, sollte nach Möglichkeit nur elektrisch, nicht aber mechanisch gebremst werden. Dazu im Rekuperations-Modus fahren oder die Bremse nur leicht antippen, um den Bremsmodus zu aktivieren. Je länger die Rekuperation aktiv ist, umso mehr Energie kann in den Akku zurückgespeist werden.

Erhöhen Sie bei gleichbleibender Geschwindigkeit die Trittfrequenz (kleiner Gang), dadurch fahren Sie ökonomischer und erweitern die Reichweite.

Der Unterstützungsmodus 1/2/3 verändert das Verhältnis zwischen Motorunterstützung und Fahrerleistung. Sie sparen am meisten Akku-Energie, wenn Sie bei einer Steigung auf den kleineren Unterstützungsmodus 1 wechseln.

Mit der Sensorsensibilität kann das Verhältnis zwischen Motorleistung und Fahrerleistung individuell angepasst werden. Dabei gilt: je kleiner die Sensorsensibilität, umso grösser die Reichweite.

Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Reichweite. Setzen Sie den bei Raumtemperatur gelagerten Akku erst kurz vor der Fahrt in Ihren Stromer ein. Damit können Sie den Negativeffekt von niedrigen Temperaturen reduzieren.

## Akku-Pflege
Um die Lebensdauer Ihres Stromer Akkus zu erhöhen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:
- Vor der ersten Fahrt oder nach längerem Nichtgebrauch sollte der Akku vollständig geladen werden.
- Fahren Sie den Akku für die ersten drei Ladevorgänge komplett leer. Damit erreichen Sie die maximale Kapazität. Im laufenden Betrieb verkürzt sich die Lebensdauer durch ständig komplettes Entladen.
- Im laufenden Betrieb können Sie den Akku nach jeder Fahrt wieder voll aufladen, dies erhöht die Lebensdauer des Akkus und Sie sind immer bereit für die nächste Fahrt. Sie müssen den Akku also nicht jedes Mal leerfahren, es gibt keinen Memory-Effekt.
- Führen Sie möglichst viele Teilladungen durch, fahren Sie den Akku nicht ganz leer und laden Sie auch nach kurzer Betriebszeit wieder auf.
- Wird der Akku komplett leergefahren, müssen Sie diesen direkt nach dem Fahren aufladen, sonst wird der Akku nach kurzer Zeit tiefentladen.

- Wird der ST2 814 Wh Akku längere Zeit nicht verwendet, bei Raumtemperatur lagern und alle 4 bis 6 Monate nachladen.
- Wird der Akku längere Zeit nicht aufgeladen, kann es zu einer Tiefentladung kommen. Die Garantie wird damit hinfällig.
- Laden Sie Ihren Akku bei Raumtemperatur.

ⓘ

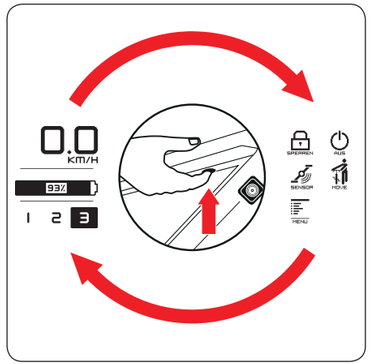
- Bei einer Fehlfunktion oder wenn sich der Akku im Tiefschlaf befindet, schliessen Sie den Akku für mindestens eine Minute am Ladegerät an. Das Batteriemanagement überprüft dann den Akku und kann Fehler beheben. Sollte dies nicht zum Ziel führen, wenden Sie sich an Ihren Stromer Händler.
- Vermeiden Sie es, die Kontakte an der Unterseite des Akkus zu berühren. Dies könnte zum Abschalten des Akkus führen.

⚠ Sie dürfen Ihren Akku unter keinen Umständen:
- kurzschliessen
- ins Wasser legen oder mit Wasser reinigen
- öffnen oder manipulieren
- mit einem anderen Ladegerät laden
- einer Hitze- oder Feuerquelle aussetzen

# MENÜ UND EINSTELLUNGEN

## Menüführung

Durch Drücken der Powertaste gelangen Sie zur Shortcut-Anzeige. Hier haben Sie direkten Zugriff zu allen Funktionen und Einstellungen:




Durch erneutes Drücken der Powertaste gelangen Sie zurück in die Fahrmodus-Anzeige. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Einstellungen erhalten Sie in den entsprechenden Unterkapiteln oder online auf www.stromerbike.com.

ⓘ Die Funktionsweise der beschriebenen Einstellungen kann sich bei einem Software-Update verändern. Eine Beschreibung der aktuellen Funktionen finden Sie jeweils online auf www.stromerbike.com.

⚠ Das Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr ST2 stillsteht. Sobald Sie losfahren, wechselt der Touchscreen in die Fahranzeige. Zu Ihrer Sicherheit können Sie während der Fahrt das Menü nicht aufrufen.

## Bremsmodus

Sobald Sie bremsen, schaltet der Motor in den Bremsmodus und unterstützt Sie beim Bremsen. Die Bremsenergie wird in Ihrem Akku gespeichert und erhöht damit die Reichweite Ihres ST2. Über das Rekuperationslevel können Sie die Stärke der Motorenbremse des ST2 an Ihren Fahrstil anpassen.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **BIKE**.
2. In der Rubrik **BREMSMOD**. können Sie die Stärke des Bremsmodus einstellen.

## Drehmomentsensor

Sie können das Ansprechverhalten des ST2 an Ihren Fahrstil anpassen. Über die Sensorsensibilität steuern Sie das Verhältnis zwischen Fahrerleistung und Motorunterstützung. Eine höhere Sensibilität führt dazu, dass Ihr Stromer bereits auf geringen Druck auf den Pedalen reagiert.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **BIKE**.
2. In der Rubrik **DREHM.SENS**. können Sie die Sensorsensibilität einstellen.

ⓘ Eine Änderung der Sensorsensibilität beeinflusst das Ansprechverhalten des ST2 in allen Unterstützungsstufen. Eine hohe Sensibilität verringert die Reichweite.

## Tagfahrlicht

Zu Ihrer Sicherheit ist der ST2 mit Tagfahrlicht ausgestattet. Sobald Sie Ihren Stromer einschalten, leuchtet das Tagfahrlicht auf. Sobald Sie die Scheinwerfer einschalten, wird das Tagfahrlicht leicht gedimmt, damit entgegenkommende Fahrzeuge in der Nacht nicht geblendet werden.
Falls Sie es bevorzugen, auf das Tagfahrlicht zu verzichten, können Sie es deaktivieren.
1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **LICHT/LCD**.
2. In der Rubrik **TAGF.LICHT** können Sie das Tagfahrlicht aktivieren und deaktivieren.

⚠ Wir empfehlen Ihnen, die Tagfahrlichter stets zu aktivieren. Sie werden dadurch von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen und erhöhen Ihre Sicherheit im Strassenverkehr.

ⓘ Das Tagfahrlicht ist in einzelnen Ländern gesetzlich nicht zugelassen und kann dort entsprechend nicht aktiviert werden.

## Zeit/Datum

Sie können Zeit und Datum sowie deren Anzeigeformat individuell einstellen.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **EINSTELL.**.
2. In der Rubrik **ZEIT/DATUM** können Sie das gewünschte Anzeigeformat wählen, sowie Zeit und Datum einstellen.

## Sprachen

Der ST2 unterstützt folgende Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Niederländisch.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **SYSTEM**.
2. In der Rubrik **SPRACHE** können Sie die gewünschte Sprache einstellen.

## Einheiten (km/Miles)

Der ST2 unterstützt metrische (m; km; km/h; Wh/km) und imperiale (ft; Miles – Mi; mph; Wh/Mi) Masseinheiten.

1. Drücken Sie im **MENÜ** auf **SYSTEM**.
2. In der Rubrik **EINHEITEN** können Sie die gewünschte Masseinheit einstellen.

# ERSATZTEILE

## Ersatz von Anbauteilen am ST2

Benutzen Sie generell nur originale und von Stromer freigegebene Ersatzteile für Ihren ST2.

**Gesetzliche Vorschriften**

Für die Typzulassung des ST2 wurden bestimmte Teile festgelegt, welche nicht verändert werden dürfen. Das heisst, dass die Zulassung nach L1e nur gültig bleibt, solange die Originalteile verwendet werden. Folgende Teile dürfen nur durch baugleiche Originalteile ersetzt werden, ansonsten verfällt die Zulassung Ihres ST2.

1. Rahmen
2. Gabel
3. Motoreneinheit
4. Akku
5. Reifen
6. Felgen
7. Bremsanlage
8. Frontlicht
9. Rücklicht
10. Nummernschildhalter
11. Seitenständer
12. Lenker
13. Vorbau

**Reifen**

Ersatzreifen für Ihren ST2 müssen den folgenden Anforderungen entsprechen:

Sämtliche auf dem ST2 verwendeten Reifen müssen eine E-Zulassung für schnelle e-bikes nach ECE R75 tragen.
Zum Beispiel: (E4) 75R 0007911

Folgende Reifendimensionen sind auf dem ST2 zugelassen:

| Zollbezeichnung | ETRTO Size |
|---|---|
| 26x1.75 | 47-559 |
| 26x2.00 | 50-559 |
| 26x2.10 | 54-559 |
| 26x2.15 | 55-559 |

## Reifenpanne und Ausbau der Laufräder

Im Falle einer Reifenpanne funktioniert der Reifenwechsel ähnlich wie bei einem normalen Fahrrad. Wenn Sie nicht sicher sind, wie man einen Reifen wechselt, wenden Sie sich bitte an einen Stromer Fachhändler.

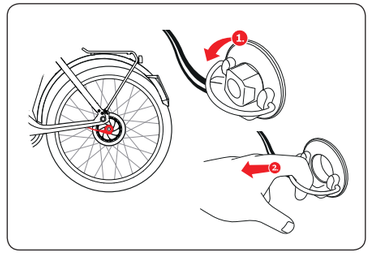
⚠ Vor jeglichen Wartungsarbeiten entnehmen Sie bitte den Akku aus der Akku-Box. Trennen oder verbinden Sie nie einen Stecker, solange der Akku in der Akku-Box ist. Damit vermeiden Sie die Gefahr eines Stromschlages und Verletzungsgefahr.

**Vorderrad**

Zum Ausbauen des Vorderrades lösen Sie die Steckachse mit einem 6-mm-Sechskantschlüssel und ziehen Sie die Steckachse heraus.

**Hinterrad**

- Zum Ausbauen des Hinterrades schalten Sie zuerst auf das kleinste Ritzel (grosser Gang), damit das Schaltwerk den Ausbau weniger behindert.
- Lösen Sie die Steckachse mit einem 5-mm-Sechskantschlüssel und ziehen Sie die Steckachse heraus.
- Ziehen Sie das Schaltwerk etwas nach hinten.
- Heben Sie den ST2 an. Mit einem leichten Schlag mit der Handfläche von oben auf das Laufrad löst sich dieses aus dem Rahmen.
- Durch Ziehen an der kleinen silbernen Lasche können Sie den Stecker zum Motor trennen.




Sie können nun das Rad aus Gabel oder Hinterbau entfernen und den Reifenschaden beheben.

Um das Rad wieder einzubauen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus vor. Das Drehmoment der Steckachsen beträgt 20 Nm.

## Warnhinweise

⚠ Wird der Motor über längere Zeit stark belastet, z.B. bei langen Anstiegen, kann er sich erhitzen. Um Verbrennungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Sie den Motor nicht mit Händen, Füssen oder Beinen berühren.

Um einen lebensgefährlichen Stromschlag zu vermeiden, achten Sie darauf, dass keine Gegenstände durch Öffnungen in den ST2 gehalten werden können.

Achten Sie darauf, dass der ST2 nicht ohne Ihr Einverständnis durch Dritte verwendet werden kann.

# TRANSPORT

ⓘ Um den ST2 mit Ihrem Auto zu transportieren, entnehmen Sie den Akku immer aus der Akku-Box und führen Sie ihn separat mit.

ⓘ Der ST2 Lithium-Ionen-Akku hat eine Kapazität von 814 Wh und wird als Gefahrengut betrachtet. Der ST2 Akku gehört zur Gefahrenklasse 9. Der Transport per Flugzeug sowie jeglicher Versand muss gesondert genehmigt werden.

Falls Sie den ST2 per Flugzeug transportieren oder versenden möchten, sprechen Sie zuvor mit der Transportunternehmung, diese kann Sie über die geltenden Vorschriften informieren. Vor dem Transport sollten Sie zwingend mit einem Experten für Gefahrenstoffe sprechen.

# SMARTPHONE APP

## Stromer App

Holen Sie das Maximum aus Ihrem ST2 heraus. Installieren Sie die Stromer App auf Ihrem Smartphone und entdecken Sie die ganze Welt des ST2. Die Stromer App ist der einfachste Weg, um Ihren ST2 auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen. Machen Sie Ihr persönliches Feintuning des Unterstützungsmodus 2. Die App zeigt Ihnen zudem die Position und den Akkuladestand – auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des ST2 befinden.

## Serviceheft

Mit dem Serviceheft auf Ihrer Stromer App behalten Sie den Überblick. Sie haben jederzeit Einblick in die Servicearbeiten, welche an Ihrem ST2 gemacht wurden, und sehen, wann wir Ihnen den nächsten Service bei einem Stromer Händler empfehlen.

**Notizen:**

VERSION ST2 1.1

**myStromer AG**
Freiburgstrasse 798 | 3173 Oberwangen | Switzerland
info@stromerbike.com
www.stromerbike.com

+STROMER−